

Gemeinschaft zur Kirschblüte

Der Massenrausch bei einem Heilpraktikertreffen südlich von Hamburg ist Anfang des Monats wohl gezielt herbeigeführt worden. Dem Organisator werden enge Verbindungen zur sektenähnlichen »Kirschblütengemeinschaft« nachgesagt. Offenbar sollte bei einem »Psycholose« genannten Drogenexperiment eine Art Bewusstseinerweiterung erreicht werden. Teilnehmer wurden mit Wahnvorstellungen, Krämpfen, Luftnot und Herzrasen in Krankenhäuser gebracht. Es ist nicht der erste Fall dieser Art. Im März 2009 sollen bei einer »Psycholose« in Berlin zwei Teilnehmer ums Leben gekommen sein. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/272510.gemeinschaft-zur-kirschblüte.html>